



# AKTUELLE NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE LEOPOLDSCHLAG

Jahrgang 5 / November 2009

## Inhalt – Übersicht

- Bürgermeisterbrief
- Aus dem Gemeinderat
- 16Std-Erste Hilfe-Kurs speziell für Personen über 50!
- Tag der offenen Tür Landwirtschaftsschule Freistadt
- Adventmarkt Musikverein Leopoldschlag
- Grenzlandbühne – Theaterworkshop für Einsteiger
- Mehr PolizistInnen für OÖ. !
- Sprechtag der OÖ. Patientenvertretung und Pflegevertretung in den Bezirken
- Kostspielige Lebensrettung
- Als Tagesmütter im Einsatz
- Zwergenhaus – Kurzzeitbetreuung in der Gruppe
- -Das Tageszentrum stellt sich vor
- Informationsnachmittag
- Die Winter-Highlights mit der OÖ Familienkarte
- Gratis Skikurs für „Anfänger“
- Standesfälle
- Veranstaltungskalender



## Bürgermeisterbrief



Liebe Leopoldschläger/innen!

Am 19. Oktober 2009 hat der neugewählte Gemeinderat mit der Angelobung der Gemeinderäte seine Arbeit aufgenommen. Im Rahmen der Konstituierenden Sitzung wurden auch die jeweiligen Ausschussmitglieder und die Gemeindevertreter in den diversen Gremien gewählt. Ich danke allen Gemeinderäten für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit. Einer gedeihlichen Arbeit für unser Leopoldschlag steht somit nichts mehr im Wege.

Einen Theater-Workshop für alle Gemeindebürger ab 15 Jahren bietet die Grenzlandbühne Leopoldschlag im November an (Näheres im Blattinneren). Dabei besteht die Möglichkeit, einmal Theaterluft zu schnuppern und seine eventuelle Scheu vor Auftritten abzulegen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, eigene Bühnenerfahrung zu sammeln.

Das Projekt Windpark Freiwind am Leopoldschlager Berg ist derzeit oft Grundlage für „heiße“ Diskussionen. Nun plant die Betreibergemeinschaft eine Projektpräsentation, um entsprechende Auskünfte an

die Bevölkerung weiterzugeben. Der Informationsabend findet am Donnerstag, den 12. November 2009 um 19.30 Uhr im Gasthof Pammer, Freiwaldhalle, statt.

Bei der heurigen Herbstübung der Leopoldschlager Feuerwehren wurde die Lagerhausfiliale als Brandobjekt ausgewählt. Die, nach meiner Ansicht sehr realistisch ausgearbeitete Übung umfasste alle Schwerpunktbereiche der Feuerwehren, sodass ich mich vom guten Ausbildungsstand unserer freiwilligen Helfer in allen Aufgabengebieten überzeugen konnte. Mein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Markt Leopoldschlag für die ausgezeichnete Organisation.

Das Jahresende naht und damit läuft auch der Veranstaltungskalender 2009 aus. Ich ersuche alle Vereins- und Organisationsobleute bis 19. November 2009 die Termine für Veranstaltungen im nächsten Jahr zu fixieren. Alle Obmänner und Obfrauen erhalten in den nächsten Tagen noch eine Einladung für die gemeinsame Veranstaltungskalendersitzung.

Euer Bürgermeister  
Hubert Koller

## Aus dem Gemeinderat

---

In der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 19. Oktober 2009 wurden Bürgermeister **Hubert Koller** und Vizebürgermeister **Herbert Rudlstorfer**, Bäckerfeld 8, vom Beauftragten des Bezirkshauptmannes Oberregierungsrat Mag. Dr. Bernhard Klein angehoben.

Folgende Funktionen wurden gewählt:

### VIZEBÜRGERMEISTER

**Herbert Rudlstorfer, Bäckerfeld 8 (ÖVP)**

### GEMEINDEVORSTAND

**Bürgermeister Hubert Koller (ÖVP)**

**Vizebürgermeister Herbert Rudlstorfer, Bäckerfeld 8 (ÖVP)**

**Anton Pflügl jun. (ÖVP)**

### Prüfungsausschuss

Obfrau: **Leopoldine Rudlstorfer (SPÖ)**

Obmann-Stellvertreter: **Leopold Pammer (GRÜNE)**

Mitglied: **Siegfried Wegrath (FPÖ)**

Mitglied: **Martin Feichtmayr (ÖVP)**

Mitglied: **Stefan Baresch (ÖVP)**

Ersatzmitglied: **Günter Fuchs (SPÖ)**

Ersatzmitglied: **Christian Flautner (FPÖ)**

Ersatzmitglied: **Gerhard Chalupar (GRÜNE)**

Ersatzmitglied: **Anita Gstötenmayr (ÖVP)**

Ersatzmitglied: **Claudia Kugler (ÖVP)**

### Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten, örtliche Raumordnung

Obmann: **Herbert Rudlstorfer (ÖVP)**

Obmann-Stellvertreter: **Gerhard Fleischanderl (ÖVP)**

Mitglied: **Norbert Affenzeller (ÖVP)**

Mitglied: **Rudolf Jachs (ÖVP)**

Mitglied: **Günter Fuchs (SPÖ)**

Vertreter mit beratender Stimme: **Josef Schimpl (FPÖ)**

Vertreter mit beratender Stimme: **Gerhard Chalupar (GRÜNE)**

Ersatzmitglied: **Josef Kugler (ÖVP)**

Ersatzmitglied: **Josef Rudlstorfer (ÖVP)**

Ersatzmitglied: **Gerald Hinterdorfer (ÖVP)**

Ersatzmitglied: **Anita Kugler (ÖVP)**

Ersatzmitglied: **Herbert Rudlstorfer (SPÖ)**

Vertreter mit beratender Stimme – Ersatz: **Josef Hölzl (FPÖ)**

Vertreter mit beratender Stimme – Ersatz: **Johann Litschauer (GRÜNE)**

### Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten sowie für Jugend-, Familien-, Gesundheit- und Seniorenangelegenheiten

Obfrau: **Anita Gstötenmayr (ÖVP)**

Obfrau-Stellvertreter: **Claudia Hoffelner (ÖVP)**

Mitglied: **Josef Wöb (ÖVP)**

Mitglied: **Gerald Böhm (ÖVP)**

Mitglied: **Margareta Höller (SPÖ)**

Vertreter mit beratender Stimme: **Christian Flautner (FPÖ)**

Vertreter mit beratender Stimme: **Dominik Chalupar (GRÜNE)**

Ersatzmitglied: **Edith Süka (ÖVP)**

Ersatzmitglied: **Friedrich Schöllhammer** (ÖVP)

Ersatzmitglied: **Martin Feichmayr** (ÖVP)

Ersatzmitglied: **Josef Klopff** (ÖVP)

Ersatzmitglied: **Steffen Broda** (SPÖ)

Vertreter mit beratender Stimme – Ersatz: **Günter Pilgerstorfer** (FPÖ)

Vertreter mit beratender Stimme – Ersatz: **Leopold Pammer** (GRÜNE)

Gemeindefugendreferent: **Edith Süka** (ÖVP)

### **Ausschuss für örtliche Umwelt- und Energiefragen sowie für Integrationsangelegenheiten**

Obmann: **Josef Rudlstorfer** (ÖVP)

Obmann-Stellvertreter: **Anton Pflügl** (ÖVP)

Mitglied: **Günther Wöb** (ÖVP)

Mitglied: **Anita Kugler** (ÖVP)

Mitglied: **Steffen Broda** (SPÖ)

Vertreter mit beratender Stimme: **Günter Pilgerstorfer** (FPÖ)

Vertreter mit beratender Stimme: **Johann Litschauer** (GRÜNE)

Ersatzmitglied: **Josef Kugler** (ÖVP)

Ersatzmitglied: **Fritz Janko** (ÖVP)

Ersatzmitglied: **Anita Preinfalk** (ÖVP)

Ersatzmitglied: **Richard Preinfalk** (ÖVP)

Ersatzmitglied: **Leopoldine Rudlstorfer** (SPÖ)

Vertreter mit beratender Stimme – Ersatz: **Siegfried Wegrath** (FPÖ)

Vertreter mit beratender Stimme – Ersatz: **Gerhard Chalupar** (GRÜNE)

### **Personalbeirat**

#### **Dienstgebervertreter:**

Vorsitzender: **Bürgermeister Hubert Koller** (ÖVP)

Mitglied: Vizebürgermeister **Herbert Rudlstorfer** (ÖVP)

Mitglied: **Günter Fuchs** (SPÖ)

Mitglied: **Josef Hölzl** (FPÖ)

Ersatzmitglied: **Anton Pflügl** (ÖVP)

Ersatzmitglied: **Michaela Klopff** (ÖVP)

Ersatzmitglied: **Franz Stöcklegger** (SPÖ)

Ersatzmitglied: **Christian Flautner** (FPÖ)

#### **Dienstnehmervertreter**

Mitglied: AL Erich Maurer

Mitglied: Gunther Broda

Mitglied: Galli Maria

Organe außerhalb der Gemeinde

### **Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes Freistadt**

Gemeindevorteiler: Bürgermeister **Hubert Koller** (ÖVP)

Stellvertreter: Vizebürgermeister **Herbert Rudlstorfer** (ÖVP)

### **Wegeerhaltungsverband Unteres Mühlviertel (WEV)**

Gemeindevorteiler: **Vizebürgermeister Herbert Rudlstorfer** (ÖVP)

Stellvertreter: **Bürgermeister Hubert Koller** (ÖVP)

### **BAV Freistadt – Verbandsversammlung**

Gemeindevorteiler: GR **Josef Rudlstorfer** (ÖVP)

Stellvertreter: **Bürgermeister Hubert Koller** (ÖVP)

**Sanitätsausschuss der Gemeinden Rainbach i.M. und Leopoldschlag**Mitglied: **Claudia Hoffelner** (ÖVP)Mitglied: **Michaela Klopff** (ÖVP)Mitglied: **Bürgermeister Hubert Koller** (ÖVP)Mitglied: **Alfred Biberhofer** (SPÖ)Ersatzmitglied: **Claudia Kugler** (ÖVP)Ersatzmitglied: **Anita Preinfalk** (ÖVP)Ersatzmitglied: **Vizebürgermeister Herbert Rudlstorfer** (ÖVP)Ersatzmitglied: **Herbert Rudlstorfer** (SPÖ)**INKOBA (Gemeindeverband interkommunale Betriebsansiedlung)**

Mitglieder:

**Bürgermeister Hubert Koller** (ÖVP)**Vizebürgermeister Herbert Rudlstorfer** (ÖVP)**Franz Stöcklegger** (SPÖ)

Ersatzmitglieder:

**Norbert Affenzeller** (ÖVP)**Gerhard Fleischanderl** (ÖVP)**Günter Fuchs** (SPÖ)**Verbandsversammlung des Gemeindeverbandes „Regionalverkehr Gusen-Aist-Naarn“**Gemeindevertreter **Vizebürgermeister Herbert Rudlstorfer** (ÖVP)Ersatzmitglied **Bürgermeister Hubert Koller** (ÖVP)**Regionalversammlung des Vereines „LEADER-Region Mühlviertler Kernland“**Gemeindevertreter **Bürgermeister Hubert Koller** (ÖVP)Ersatzmitglied **Anton Pflügl** (ÖVP)**Aufsichtsratsvorsitzender des Vereines „Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Leopoldschlag“** (Bestellung und Enthebung durch die Generalversammlung) –

(Die Mitglieder müssen einer Fraktion des Gemeinderates angehören, die auch im Gemeindevorstand vertreten ist.)

Mitglieder:

**Bürgermeister Hubert Koller** (ÖVP)**Vizebürgermeister Herbert Rudlstorfer** (ÖVP)**Anton Pflügl** (ÖVP)**Tourismuskommission „Mühlviertler Kernland“**Gemeindevertreter **Bürgermeister Hubert Koller** (ÖVP)Ersatzmitglied: **Friedrich Schöllhammer**, Marktplatz 1 (ÖVP)**Jagdausschuss Leopoldschlag - Gemeindevertreter**Mitglied: **Josef Kugler** (ÖVP)Mitglied: **Gerhard Fleischanderl** (ÖVP)Mitglied: **Herbert Rudlstorfer** (SPÖ)Ersatzmitglied: **Robert Hoffelner** (ÖVP)Ersatzmitglied: **Rudolf Jachs** (ÖVP)Ersatzmitglied: **Günter Fuchs** (SPÖ)**SMB**Gemeindevertreter **Bürgermeister Hubert Koller** (ÖVP)Ersatzmitglied **Claudia Hoffelner** (ÖVP)

---

## 16Std-Erste Hilfe-Kurs speziell für Personen über 50!

---

Das Österreichische Rote Kreuz, Bezirksstelle Freistadt, bietet erstmalig einen Erste Hilfe-Kurs an, der speziell auf die Bedürfnisse von Menschen über 50 ausgerichtet ist.

Bei dem Kurs wird speziell auf verschiedene Alterserkrankungen wie Osteoporose, Schlaganfall, Diabetes und Asthma eingegangen. Selbstverständlich kommen auch die Grundlagen der Ersten Hilfe, wie bei-

spielsweise Maßnahmen bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen nicht zu kurz.

Die Kosten für den Kurs betragen € 35,00/Person

Falls Sie in Ihrem Verein oder Ihrem Bekanntenkreis einen solchen Kurs abhalten möchten, informieren wir Sie gerne unter Österreichisches Rotes Kreuz

Bezirksstelle Freistadt

**Tel. 07942 / 77144**

---

## Tag der offenen Tür Landwirtschaftsschule Freistadt

---

Die Ökosoziale Landwirtschaftsschule Freistadt präsentiert im Rahmen eines Schulinformationstages am Freitag, den **13. November um 14.30 Uhr** die an dieser Schule entwickelten Schulmodelle, die Voll-erwerbslandwirtschaftliche Ausbildung mit den Schwerpunkten Grünland, Rinderhaltung, das zweiberufliche Modell; den Wahlschwerpunkt: „Erneuerbare Energien der Zukunft“.

Die Besucher erwartet die Vorstellung der Schule im Turnsaal, anschließend erfolgt die Besichtigung der Lehr- und Praxisräume mit Aktivitäten der Schüler.

Der Schwerpunkt der Schule liegt in einer sehr umfassenden landwirtschaftlichen und praxisorientierten Ausbildung, die im Rahmen dieses Schulmodelles den Weg

auch für ca. 130 Lehrberufe in Kooperation mit den OÖ. Berufsschulen und der Wirtschaft öffnet.

Ein besonderer Wert wird auch auf die persönlichkeitsbildende Ausbildung gelegt und hier hat das Internat eine ganz wichtige Funktion zu erfüllen.

An der Schule wird der Abschlussprüfung in der Fachrichtung „Landwirtschaft“ als Bestandteil einer erfolgreichen Ausbildung ein besonderes Augenmerk geschenkt.

Schlichtweg, die Ökosoziale LBFS Freistadt ist eine Schule am Puls der Zeit, die es immer wieder versteht, neue Lehrinhalte aufzugreifen und umzusetzen.

Nützen sie das Angebot dieses Informationstages.

---

## Adventmarkt Musikverein Leopoldschlag

---

Wie bereits im Jahr 2008 wird der Musikverein auch heuer wieder im Rahmen der Veranstaltung „Heiteres und Besinnliches zur Weihnachtszeit“ am **13. Dezember 2009, um ca. 15.00 Uhr** (nach dem Konzert von „RIK“ in der Pfarrkirche) einen Adventmarkt im Pfarrhof veranstalten.

Egal ob Tupperware, Bastelsachen, Kerzen, Stickware, Weihnachtsschmuck, Gulaschsuppe, Bratwürste, Bratkartoffel, etc. alles, ausgenommen Getränke, Kaffee und

Kuchen ist erwünscht. Interessierte Vereine und Privatpersonen mögen sich bitte mit **Johann Hoffelner, Tel. 0664/4687115 (von 8-16 Uhr)** in Verbindung setzen.

Die Teilnahme am Adventmarkt ist kostenfrei, eine Spende an den Musikverein wird aber gerne angenommen, die nötige Infrastruktur (Standl, Strom, usw.) wird zur Verfügung gestellt!



---

## Grenzlandbühne – Theaterworkshop für Einsteiger

---

Die Grenzlandbühne Leopoldschlag hält für alle die gerne selbst auf der Grenzlandbühne stehen möchten (ab 15 bis 99 Jahre) am **Sonntag, 22. November 2009, von 10.00 – 17.00 Uhr** einen Theaterworkshop mit Raimund Stangl ab.

Anmeldungen ab sofort bei Josef Haiböck, Freiwaldstraße 4, Tel.Nr. 0664/4636870 oder  
e-mail: office@grenzlandbuehne.at

---

## Mehr PolizistInnen für OÖ. !

---

**Das Landespolizeikommando OÖ beabsichtigt im Jahr 2010 männliche und weibliche Personen für eine künftige Verwendung im Exekutivdienst aufzunehmen.**

**BewerberInnen für diese Ausbildungsplätze haben folgende Erfordernisse zu erfüllen:**

1. Die österreichische Staatsbürgerschaft,
2. die volle Handlungsfähigkeit,
3. ein Mindestalter von 18 Jahren und ein Höchstalter von 30 Jahren bei Eintritt in den Exekutivdienst,
4. Mindestgröße von 163 cm für Bewerberinnen und 168 cm für Bewerber,
5. die amtsärztlich festgestellte Eignung für den Exekutivdienst
6. ein im Hinblick auf die angestrebte Verwendung unbeanstandetes Vorleben,

7. abgeleiteter Grundwehrdienst zum Dienstantritt (gilt nur für männliche Bewerber)
8. Führerschein der Gruppe/Klasse B bis zu Beginn der Ausbildung.

Schriftliche Bewerbungen können sofort persönlich oder im Postwege direkt beim **Landespolizeikommando OÖ, Gruberstr 35, 4021 Linz, [LPK-O-PA@polizei.gv.at](mailto:LPK-O-PA@polizei.gv.at)** eingebracht werden.

**Auskünfte erteilen:**

Landespolizeikommando OÖ, Gruberstraße 35, 4021 LINZ  
Herr Neubauer, Tel.Nr. 059133 40 5101  
oder Frau Pree, Tel.Nr. 059133 40 5106,  
jede örtliche Polizeidienststelle  
[www.bundespolizei.gv.at](http://www.bundespolizei.gv.at)

---

## Sprechtage der OÖ. Patientenvertretung und Pflegevertretung in den Bezirken

---

Donnerstag, **19. November 2009**

**09:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

Bezirkshauptmannschaft Freistadt  
4240 Freistadt, Promenade 5

1. Stock, Zi. Nr. 116

Beschwerden im Zusammenhang mit der Heimunterbringung und die Erteilung von Auskünften sind möglich.

**!! ACHTUNG !!**

Anmeldungen werden bei der Bezirkshauptmannschaft Freistadt  
Zi. Nr. 210, oder telefonisch unter  
07942/702-302 bis spätestens Montag, 16.  
November 2009 entgegen genommen.

---

## Kostspielige Lebensrettung

---

In den meisten Fällen werden die Kosten für Flugtransporte von der Oberösterreichischen Gebietskrankenkasse übernommen. Handelt es sich jedoch um Sport- und Touristikunfälle im alpinen Gelände, führt ein solcher Unfall zu erheblichen Kosten für den Patienten.

Das herrliche Panorama der Österreichischen Alpen motiviert viele Menschen zu mehr Bewegung in der freien Natur. Bergsteigen und Wandern zählt zu einer der beliebtesten Freizeitaktivitäten der österreichischen Bevölkerung. Dabei sollte man sich aber entsprechend vorbereiten und auf die richtige Ausrüstung achten. Vor allem geeignetes Schuhwerk kann das Risiko von Stürzen minimieren. Auch im Winter genießen Skifahrer und Snowboarder die heimischen Pisten und die Berge werden zum Freizeitspaß für Jung und Alt. Jedes Jahr ereignen sich Unfälle im alpinen Bereich. Es ist daher ratsam, sich rechtzeitig zu informieren, wer die Kosten im Notfall tragen muss.

Bei alpinen Unfällen ist eine Bergung mit dem Hubschrauber oft die einzige Möglichkeit Leben zu retten. Im Jahr 2008 wurden knapp 850 Menschen mit dem Hubschrauber transportiert und die Kosten in der Höhe von rund 890.000 Euro von der Oberösterreichischen Gebietskrankenkasse übernommen. Grundsätzlich, so heißt es im Gesetz, wird der Transport im Inland mit einem Luftfahrzeug in die nächstgelegene geeignete Krankenanstalt von der OÖGKK übernommen. Vorausset-

zung dafür ist, dass durch den Zustand des Erkrankten oder die Dringlichkeit des Falles eine Beförderung auf dem Landweg nicht verantwortbar wäre. Weiters muss die medizinische Notwendigkeit des Lufttransportes durch eine ärztliche Bescheinigung nachgewiesen und diese Notwendigkeit von der Kasse anerkannt werden.

### Versicherter zahlt Differenz

Handelt es sich jedoch um alpine Sport- und Touristikunfälle, wie beispielsweise Bergsteigen, Skifahren oder Mountainbiken, erhält der Patient eine Rechnung über die Kosten des Flugtransportes. Ein gesetzlich festgelegter Tarif, also ein Teilbetrag, wird bei schweren Verletzungen zwar von der Krankenkasse übernommen. Doch eine sehr hohe Differenz ist vom Versicherten selbst zu leisten.

Beim Transport von nur leicht Verletzten, handelt es sich um reine Bergungskosten vom Berg ins Tal. Dabei ist die medizinische Notwendigkeit nicht gegeben. Es wird auch kein Zuschuss der OÖGKK geleistet.

Um also finanzielle Belastungen bei Flugtransporten auszuschließen, ist eine private Vorsorge (z.B. durch Mitgliedschaften bei den Naturfreunden oder beim Alpenverein, bei ARBÖ oder ÖAMTC und durch Kreditkarten) bei Aufenthalt im alpinen Gelände sinnvoll. Beträge bis zu 3.000 Euro sind nämlich keine Seltenheit.

---

## Als Tagesmutter im Einsatz

---

Ohne Tagesmütter würden viele Frauen ihren Job nicht ausüben können.

Die Tagesmütter passen von Montag bis Freitag und manchmal auch übers Wochenende auf Tageskinder auf. Wenn Frauen abends länger arbeiten ist das auch kein Problem, ab und zu übernachten die Kinder auch bei der Tagesmutter.

Tagesmütter sind flexibel und kosten überhaupt nicht so viel wie manche denken. Vielen Müttern ist auch noch nicht bekannt, dass Tagesmütter nun seit September 2009 auch vom Land OÖ gefördert

werden, sodass sie dem Gratiskindergarten fast gleichgestellt sind. Für alle die aufgrund ihrer Arbeitszeiten einen Kindergarten oder eine Krabbelstube nicht nutzen können, eine optimale Lösung.

Im Augenblick kümmern sich 15 Tagesmütter um 54 Tageskinder im ganzen Bezirk.

In unserer Gemeinde werden dringend Tagesmütter gesucht.

Weitere Informationen gibt es in der Frauenberatungsstelle BABS unter Tel: 07942/72140.

---

## Zwergenhaus – Kurzzeitbetreuung in der Gruppe

---

Das Zwergenhaus Freistadt bietet Eltern für ihre Kinder professionelle Betreuung in der Kleingruppe an. Ab Babyalter können die Kinder ohne Voranmeldung ins Zwergenhaus stundenweise, tageweise zur Unterstützung für die Eltern, während sie eine Ausbildung absolvieren oder einer Kurzzeitbeschäftigung nachgehen, gebracht werden. In großem Ausmaß wird die Betreuungseinrichtung von Eltern in Anspruch genommen, deren Kinder noch nicht in den Kindergarten gehen. Es besteht allerdings auch die Möglichkeit, wenn die Krabbelstube oder der Kinder-

garten geschlossen sind, das Zwergenhaus als Ersatzbetreuung zu nutzen.

Wir laden Sie herzlich ein, unser Zwergenhaus kennenzulernen.

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag  
7.30 bis 16.30 Uhr  
Freitag 7.30 bis 15.00 Uhr



### Aktion Tagesmütter OÖ

Zwergenhaus Freistadt  
4240 Freistadt, Schlosshof 1  
Tel.: 07942/777 48

---

## Das Tageszentrum stellt sich vor

---

Um das Tageszentrum für Senioren (Betreuung: Mo, Die, Do. von 08.00 – 17.00 Uhr in Freistadt) besser vorstellbar zu machen gibt es die Möglichkeit, dass eine Mitarbeiterin (in Leopoldschlag Frau Erna Wiederstein, Tel. Nr. 8137) zu Ihnen nach Hause kommt um Ihnen das Tages-

zentrum in Wort und Bild vorzustellen. Liebe Senioren und deren Angehörige, nehmt diese Gelegenheit wahr. Es besteht jederzeit die Möglichkeit, einen Schnuppertag um € 11,00 + Essensbeitrag in Anspruch zu nehmen.

---

## Informationsnachmittag

---

Die Fachschule Kirchschatz veranstaltet am Freitag, den 20. November 2009 von 13.30 bis 17.00 Uhr einen Informationsnachmittag für interessierte Eltern und Schüler der vierten Hauptschulklassen.

Dabei möchten wir wieder alle Schüler, für die im kommenden Jahr eine Berufsentscheidung oder eine Änderung der Schullaufbahn bevorsteht, über die Ausbildungsmöglichkeiten im land- und hauswirtschaftlichen Schulwesen und speziell über die Fachschule Kirchschatz, die

kürzlich als GUUTE-Schule ausgezeichnet wurde, informieren.

In der Fachrichtung Hauswirtschaft wird besonders über unseren Sozialzweig und dem Ernährungs- und Gesundheitszweig informiert. In der Fachrichtung Landwirtschaft wird besonders der neue Ausbildungsweg Forstwirtschaft, der neben dem landwirtschaftlichen auch den forstwirtschaftlichen Fachabschluss ermöglicht, informiert.

## Die Winter-Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- Schutzengel "Schihelm"**  
Schifahren beginnt mit der richtigen Ausrüstung – Dank der Unterstützung der Oberösterreichischen Versicherung und der Energie AG kann der Qualitätshelm zu einem einmalig günstigen Preis von 25,- Euro angeboten werden. Erhältlich sind die Schihelme ab Freitag, 20. November 2009 in allen Intersport Eybl und Sports Experts Filialen in Oberösterreich gegen Vorlage der OÖ Familienkarte. Von der OÖ Versicherung gibt es dazu eine kostenlose Bergungsversicherung (inkl. Hubschrauberbergung) für ein Jahr. In den Intersport Eybl Filialen gibt es zusätzlich zum trendigen Schihelm eine sportliche Schibrille zum supergünstigen Preis von 19,99 Euro (statt 34,99 Euro). Details auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).
- Familienschitage** – Die Familienschitage dieser Wintersaison finden am 9. und 10. Jänner 2010 ("Spaß im Schnee") bzw. am 23. und 24. Jänner 2010 ("Snow & Fun") statt. Sichern Sie sich einen Schitag mit der ganzen Familie zu Toppreisen. Die Karten sind ausschließlich im Vorverkauf bei den öö. Raiffeisenbanken ab 3. Dezember 2009 gegen Abgabe des im OÖ Familienjournal Nr. 5/2009 auf der Rückseite abgedruckten Gutscheines und Vorlage der OÖ Familienkarte erhältlich. Eine Übersicht über die Schigebiete und die Preise finden Sie im OÖ Familienjournal und auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)
- Aquazoo Schmiding – 50 % Ermäßigung auf den Eintritt mit der OÖ Familienkarte den ganzen Dezember**  
Ein spannendes Erlebnisprogramm für die ganze Familie! Geboten werden Highlight wie eine faszinierende Reise durch die Evolution, eindrucksvolle Einblicke hinter die Kulissen von Öster-

reichs größtem Meerwasseraquarium und das Beobachtung von zahlreichen Fütterungen aus nächster Nähe. Eintritt: Erwachsene zahlen 3,50 Euro (statt 7,00 Euro); Kinder: 1 Kind: 1,75 Euro (statt 3,50), 2 Kinder: je 1,50 Euro (statt 3,00 Euro), 3 Kinder: je 1,25 Euro (statt 2,50 Euro). Details zur Aktion finden Sie im OÖ Familienjournal und auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

- Märchenadvent auf der Hirschalm**  
Einstimmen auf Weihnachten abseits von Trubel und Hektik! Eintritt mit der OÖ Familienkarte: 7,40 Euro für die ganze Familie inklusive einer Pferdeschlitten- oder Skidoofahrt. an den Adventwochenenden jeweils Samstag und Sonntag sowie am 8. Dezember von 10 bis 17 Uhr! Nähere Informationen finden Sie im OÖ Familienjournal und auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).
- Kinderwaldoper "Hänsel und Gretel" in Gmunden**  
nach dem Singspiel "Hänsel und Gretel" von Engelbert Humperdinck. Eintritt 2,- Euro pro Person (Kinder und Erwachsene). Die Karten sind ausschließlich im Vorverkauf (ab 1. Dezember 2009) bei allen öö. Raiffeisenbanken erhältlich. Aufführungen am 4. Februar 2010 um 14.30 und 16.30 Uhr und am 5. Februar 2010 um 14.30, 16.30 und 18.30 Uhr im Stadttheater Gmunden; Dauer: ca. 50 Minuten. Alle Informationen finden Sie im OÖ Familienjournal und auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at). Dort können Sie auch den Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

## Gratis Skikurs für Anfänger

Das Familienreferat des Landes OÖ veranstaltet neuerlich am 19. und 20. Dezember 2009 die Aktion "Pistenfloh - gratis Anfänger-Skikurs für Anfänger". Eingeladen sind wiederum 1000 Kinder, die zwischen 1.9.1999 und 31.8.2003 geboren sind und über keinerlei Vorkenntnisse im Schilaufrufen verfügen bzw. keine Bogen fahren können. Somit sind auch jene Kinder ausgenommen, die in der letzten Wintersaison an der Aktion "Pistenfloh" teilgenommen haben.

Stattdessen wird der Skikurs in 17 Schigebieten:

Hinterstoder, Wurzeralm, Hochficht, Gosau, Krippenstein, Feuerkogel, Kasberg, Forsteralm, Sternstein, Hochlecken, Wachtberg, Hohe Dirn, Hansberglift (St. Johann/Wbg., Schilift Kronberg (St. Georgen), Sandl; Katrin, Eberschwang.

Für jedes Schigebiet ist auch ein individueller Ersatztermin festgelegt.

Die Anmeldung ist ausschließlich online auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) ab Freitag, 27. November 2009, 9.00 Uhr, möglich. Um jene Familien nicht zu benachteiligen, die über keinen Internetanschluss verfügen, darf ich Sie als Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter der Gemeinde ersuchen, die Anmeldemodalitäten kulanterweise für diese Familien zu übernehmen, soweit sie sich am Gemeindeamt/Magistrat melden.

Details zur Aktion finden Sie zeitgerecht auf unserer Homepage [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. im nächsten OÖ Familienjournal, das am 17.11 erscheint.

## Standesfälle

### Wir gratulieren zum 70. Geburtstag

**Christine Holzer**, Brunnfeld 14,

### Verstorben ist

**Hermann Pammer**, Mardetschlag 31,  
im 85. Lebensjahr



## Veranstaltungskalender

Samstag	07.11.	19:00	Konzert Gloria/CZ	GH Pammer	Kulturverein Pammer
Donnerstag	12.11	19:30	Informationsabend „Projekt Windpark Freiwind“	GH Pammer	Projektgemeinschaft
Freitag	13.11.	20:00	Pfarrball Musik: „Stoariedi Trio“	GH Hoffelner	Pfarre
Samstag	14.11.		Sparvereinsausflug Union		Union Leopoldschlag
Sonntag	15.11.	09:30	Cäcilia-Messe	Pfarrkirche	MV Mardetschlag
Sonntag	22.11.	09:30	Cäcilia-Jugend-Messe	Pfarrkirche	MV Leopoldschlag
Sonntag	22.11.	10.00	Theaterworkshop für Einsteiger	Grenzlandbühne	Grenzlandbühne VBV
Sonntag	22.11.	14:00	Cäcilienkonzert	GH Pammer	MV Mardetschlag
Samstag	28.11.	13:30	Adventmarkt	Pfarrhof	Kath. Frauenbewegung
Freitag	04.12.	18:00	Punschstand	Sportplatz	Union
Samstag	05.12.	16:00	Punschstand	Sportplatz	Union
Montag	07.12.	20.00	Diavortrag „Der Südsudan – Mitten in Afrika“	Sitzungssaal der Marktgemeinde	Kath. Bildungswerk